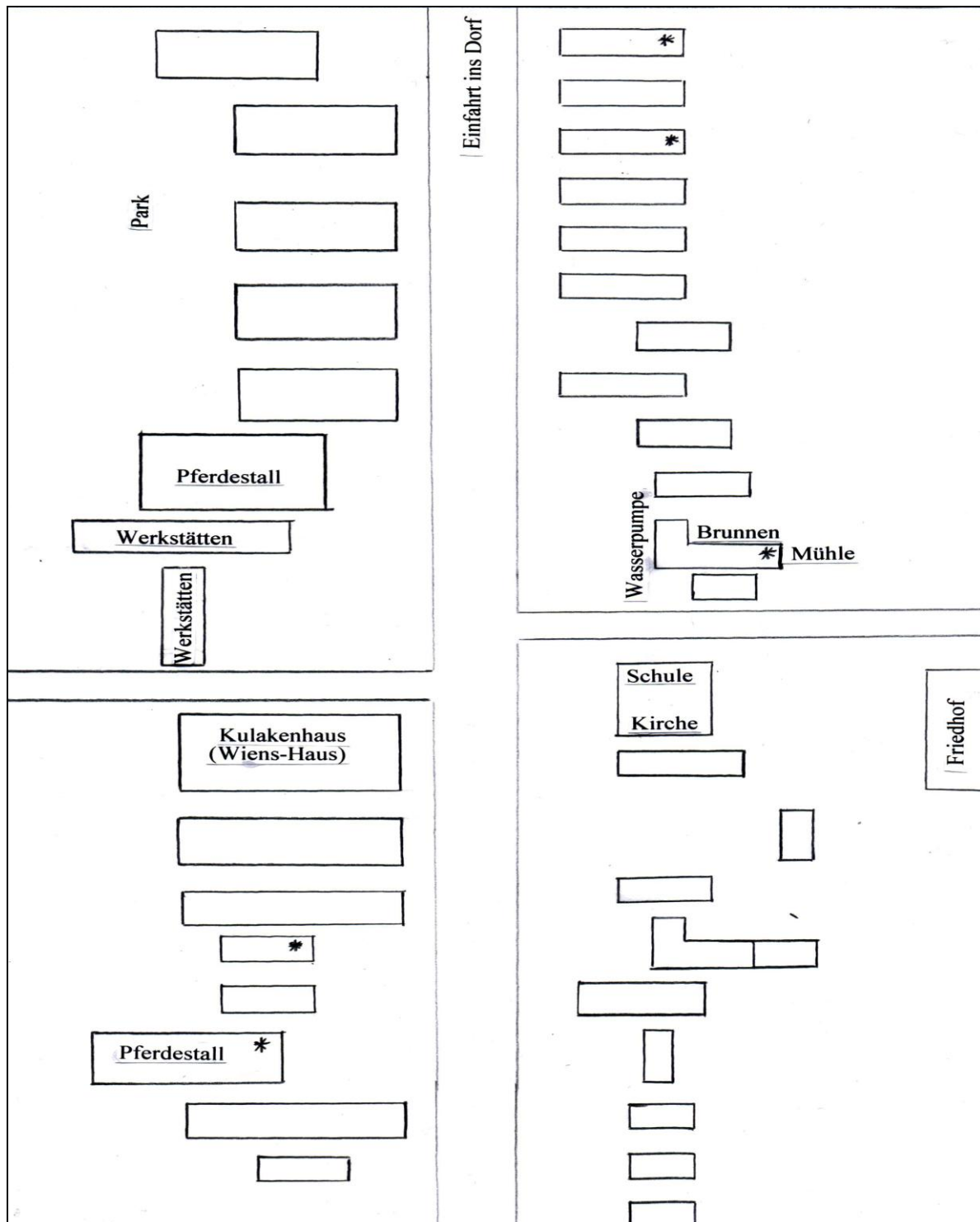


Tschongraw (Kolodesnoje), Krim



Dorfplan von Tschongraw-Kolodesnoje, Krim, 1938-1941. Gezeichnet von Maja Nikolaevna Worobjewa aus Kolodesnoje im Jahre 2002. Da die Archive in Annowka nicht mehr vorhanden sind, hat sie versucht, selbst eine Karte zu zeichnen. Sie meint, dass die meisten mennonitischen Häuser noch stehen, aber sehr stark umgebaut sind. Sie schreibt, dass dieses des „Neue Tschongraw“ ist, und dass das „Alte Tschongraw“ unten, in der Lecht, war und dort die Bauern wohnten. Wer könnte diese Geschichte ergänzen oder vervollständigen?

* diese Häuser sind nicht mehr da.